

(Un-)Doing linguistic and cultural difference – (Sprachliche) Praktiken in der Migrationsgesellschaft

Ringvorlesung im Rahmen des WoC-Labs

„Mehrsprachigkeiten im Widerspruch – Widersprüchliche Perspektiven auf und
Kategorisierungen von Mehrsprachigkeit – Mehrsprachigkeit als Widerspruch“

Wintersemester 2021/2022

Dienstag, 18:15 – 19:45 Uhr, SFG 0150

Veranstalterin: Andrea Daase

Ausgehend von einem Verständnis von Sprache als sozialer Praxis, welches die Körperlichkeit der Praktiken als auch die Wirkmächtigkeit von Diskursen und impliziten Wissensordnungen einbezieht, soll in der Ringvorlesung der Frage nachgegangen werden, wie sprachliche und kulturelle Heterogenität durch (sprachliche) Praktiken hergestellt, aufrechterhalten, zugeschrieben oder verunmöglicht wird. Dabei sollen sowohl diverse Perspektiven wie auch Differenzen innerhalb der Praktiken und damit Widersprüchlichkeiten in den Blick genommen werden, welche sich aus der Kontingenz des menschlichen Lebens ergeben.

Die Ringvorlesung stellt den ersten Teil einer Ringvorlesungsreihe dar, der im Sommersemester 2022 die Veranstaltung „Perspektiven auf Theorien und aktuelle empirische Ansätze: Beiträge der angewandten Sprachwissenschaft(en) und weiterer Disziplinen zu Fragestellungen der Mehrsprachigkeit“, geleitet von Dr. Anna Mattfeldt, folgt. Als Abschluss der gesamten Ringvorlesungsreihe sind eine Podiumsdiskussion zum anwendungsbezogenen Thema „Der schulische Umgang mit sprachlicher Heterogenität“ (Diskutant*innen aus Wissenschaft, Schulorganisation und Unterrichtskontexten) sowie ggf. eine literarische Lesung geplant.

Zoom-Zugang für den Livestream:

<https://uni-bremen.zoom.us/j/96137821773?pwd=TzFmeWc5SWE1uS3ZFbHMydWROUWpQUT09>

Meeting-ID: 961 3782 1773

Kenncode: 6902456866

Datum	Vortragende	Titel
19.10.2021	Andrea Daase	Einführung in die Ringvorlesung <ul style="list-style-type: none"> • Studienorganisatorische Absprachen: Durchführungsmodalitäten, Studien-/Prüfungsleistung • Inhaltliche Einführung: Sprache und Sprachaneignung als soziale Praxis
26.10.2021	Thomas Stolz <i>Universität Bremen</i>	Systemlinguistisch-typologischer Blick auf Diversität
02.11.2021	Inke du Bois <i>Universität Bremen</i>	Zwischen linguistischer Diskriminierung und Gender-Dichotomien im urbanen Kontext – die neue Kiezsprache von jungen postmigrantischen Frauen
09.11.2021	Ingo H. Warnke <i>Universität Bremen</i>	Adieu Maß des Maßes – eine linguistische Lektüre von Édouard Glissants Poetik der Vielheit
16.11.2021	Udo Ohm <i>Universität Bielefeld</i>	Sprachaneignung aus pragmatistischer Perspektive. Versuch einer erfahrungstheoretischen Modellierung
23.11.2021 <i>digital</i>	Judith Purkathofer <i>Universität Duisburg-Essen</i>	Familien und Komplexitäten in ein-/mehrsprachig imaginierten Kontexten
30.11.2021	Jeff Bale <i>University of Toronto</i>	The racialized contradictions of multilingual schools in an officially bilingual Canada
07.12.2021	Anna Mattfeldt <i>Universität Bremen</i>	Diskursausprägungen und Mehrsprachigkeit – kulturelle Perspektivität anhand von Diskursen um Mensch und Natur
14.12.2021	Alisha Heinemann <i>Universität Bremen</i>	Warum Sprache töten kann – Diskurse mit möglicher Todesfolge
21.12.2021	Andrea Daase	Austausch- und Reflexionssitzung für Studierende, Fragen zu
11.01.2022	Stephanie Falkenstern <i>Universität Bielefeld</i>	Widersprüche in der Beschulungspraxis. Erfahrungen der Zweitsprachaneignung migrierter Berufsschüler*innen
18.01.2022	Magdalena Knappik <i>Bergische Universität Wuppertal/Universität Kassel</i>	Sprechräume erobern und Schweigen lernen. Praktiken der Sprachaneignung im Unterrichtskontext
25.01.2022 <i>digital</i>	Claire Kramsch <i>University of Berkeley</i>	Re-thinking linguistic and cultural diversity at the end of an American century
01.02.2022	Andrea Daase, Yasemin Karakaşoğlu, Natascha Korff <i>Universität Bremen</i>	Herstellung von Differenzen durch Sensibilisierung – Herausforderungen und Schnittmengen aus drei Perspektiven